

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	26429	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6426</b>	6428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hohe Schaar	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>20</b>	32
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	17.09.2009	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4163,2178	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

An der Krone um 4 m, an der Sohle um 6 bis 8 m breiter Wegedamm zwischen Fiskalischen und der Südlichen Wilhelmsburger Wettern, ursprünglich vermutlich Feldweg beiderseits mit Bepflanzung. Über längere Strecken auf der Südwestseite mit Obstbäumen, einem höheren Anteil von Birnenbäumen, die bis zu 50 cm Stammdicke erreichen. Auf der Nordostseite zur südlichen Wilhelmsburger Wettern hin eher naturnaher, teils breiterer, vermutlich jedoch gepflanzter Gehölzsaum aus Pappeln, Erlen und Weiden, die ebenfalls 50 bis 60 cm Stammdicke erreichen. Der Wall selbst ist zeitweilig genutzt worden, etwas grünlandartig bewachsen, im Schatten der Gehölze von halbruderalen Halbschattenfluren mit höheren Anteilen auch von Brennessel, Giersch, im besonnten Bereich grasreich und nur mäßig artenreich, nur gelegentlich geschnitten, derzeit recht hoch und nitrophytisch aufgewachsen mit Wuchshöhen um 1,20 m, hohen Anteilen von Glatthafer, Honiggras und Rotschwengel. In der Fiskalischen Wettern ist derzeit über 1 m unter Flur keine Wasserführung mehr vorhanden. Auf Seiten der Wilhelmsburger Wettern liegt das Wasser rund 1,20 m unter Flur. Im mittleren bis südöstlichen Abschnitt ist der Damm durch Verlagerung der anschließenden Wettern etwas aufgeweitet, hier entsteht eine gemischte, parkartige Landschaft mit zur Hälfte krautiger Vegetation, zur anderen Hälfte sich entwickelndem Ruderal- und Sukzessionsgebüsch aus Weißdorn, viel Gartenbrombeere und einzelnen Birken.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	65 %
2	AKM	Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		
1	2			35 %
2	HRS	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zentral im Gebiet		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gräben/Wettern, Brachflächen, Gartengrundstücke		
<b>Rechtswert (X)</b>	565930	<b>Hochwert (Y)</b>	5926663
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (137)	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

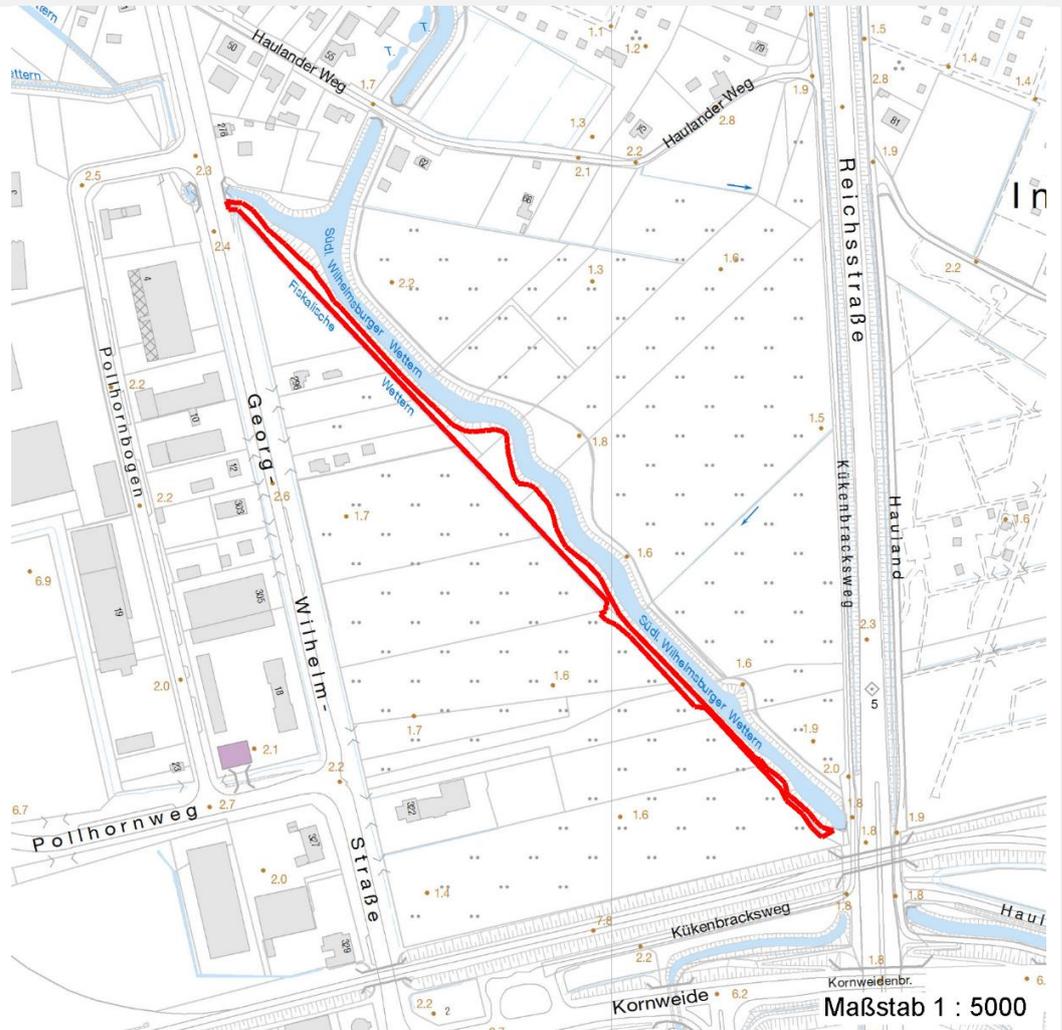
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26429
		<b>DK5   DK5-GK</b>	6426      6428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hohe Schaar
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	20      32
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.09.2009
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4163,2178
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
26429	26354	6426	112	16.09.2001	<	6628	52

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Derzeit keine erkennbar, relativ stark entwässertes Gebiet, der Bereich liegt recht trocken.
Wertgesichtspunkte	Sehr naturnah eingewachsen, sehr ungestört gelegen, insgesamt sehr naturnaher Landschaftseindruck, vermutlich geeignet als Insekten- und Vogel-Lebensraum, teils mäßig alter Baumbestand.
Maßnahmen	Flächen weiterhin der Sukzession überlassen.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26429
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6426</b> 6428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hohe Schaar
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>20</b> 32
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.09.2009
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4163,2178
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKM
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	65 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19.1.02.02 - Alliarion (Knoblauchhederich-Fluren) 30.0.02.01 - Arrhenatherion elatioris (Glatthaferwiesen) 48.0.04.01 - Alno-Ulmion (Erlen und Edellaub-Auenwälder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,8
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-													
Bryonia dioica (Rotbeerige Zaunrübe)	7	w		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-													



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26429
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6426</b> 6428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hohe Schaar
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>20</b> 32
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.09.2009
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4163,2178
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	35 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein